

[49252] In meinem Verlage erscheinen demnächst:

Vorträge für die gebildete Welt

herausgegeben von

Paul Hagemann in Spandau.

No. 1. Schillers Braut von Messina. 3. Aufl. Preis 1 M ord.

No. 2. Goethes Iphigenie auf Tauris. 3. Aufl. Preis 1 M ord.

No. 3. Lessings Emilia Galotti. 2. Aufl. Preis 80 3/4 ord.

In Vorbereitung:

- No. 4. Lied von der Glocke. (Schiller.)
- „ 5. Faust. (Goethe.)
- „ 6. Nathan der Weise.
- „ 7. Minna von Barnhelm. } Les-
- „ 8. Laokoon. } sing.
- „ 9. Antigone. (Sophokles.)
- „ 10. Geschichte der griechischen Tragödie.
- „ 11. Geschichte d. deutschen Dramas.
- „ 12. Lessing als Denker u. Forscher auf dem Gebiete der Religion.

Preis ca. 1 M pro Heft.

Der Verfasser dieser ersten Nummern ist der bekannte Philologe und Forscher Dr. August Hagemann, weil. Direktor des königl. Gymnasiums in Graudenz. Sein Sohn Paul Hagemann ist für die Bearbeitung, Fortsetzung und Herausgabe der Vorträge gewonnen. Der Erneuerung dieser Verlagsidee ist wohl von vornherein der Erfolg garantiert; sind doch die ersten drei Nummern in ihren ersten sehr hohen Auflagen schnell verkauft.

Es liegen außerdem eine solche Reihe lobender und bedeutsamer Kritiken über die ersten 3 Nummern vor, wie sie kaum ein Werk aufzuweisen hat.

Die Vorträge wenden sich an das gebildete Publikum und damit ist dem Sortimente ein reiches Feld gegeben; aber im speciellen sind Käufer der Vorträge: Bibliotheken, Lehrer und Schüler höherer Lehranstalten; sie bilden für diese ein vortreffliches Material für Privatstudien und schriftliche Ausarbeitungen. Ich gebe also mit diesen Vorträgen für die gebildete Welt dem Sortimentshandel einen vorzüglichen Standard-Artikel: ich bitte reichlich die Vorträge à cond. zu bestellen behufs reger Manipulation und empfehle, dieselben stetig auf Lager zu halten. Meine Bedingungen sind sehr günstig; ich liefere in Rechnung mit 33 1/3 %, bar mit 40 %, expediere gern à cond. in größerer Anzahl und lasse zur O.-M. disponieren.

Freundlichst bitte ich mein neues Unternehmen zu unterstützen.

Hochachtungsvoll

Spandau, im September 1887.

Herm. Oesterwitz's Verlag.

Adolf Titz in Leipzig.

[49253]

Gegen Mitte nächsten Monats erscheint in meinem Verlage folgendes neues Prachtwerk:

SAKUNTALA.

Eine neue Dichtung

von

Friedrich Bodenstedt.

Illustriert

von

Alexander Zick.

Quart-Format. 136 Seiten Text mit 9 Vollbildern in Lichtdruck und 35 Textillustrationen.

Reichster Original-Prachtband mit Goldschnitt. Preis 20 M.

Luxus-Ausgabe (nur in fünfzig numerierten Exemplaren hergestellt) auf japanisches Papier gedruckt und prachtvoll ganz in Kalbleder gebunden mit reichster Vergoldung. Preis 45 M.

Ich bitte Sie, diesem hervorragenden Unternehmen dasselbe lebhafteste Interesse zuzuwenden, welches Sie meinen früheren Verlagswerken in dankenswerter Weise entgegengebracht haben.

Als ich vor fünf Jahren „Hamering's Amor und Psyche, illustriert von Thumann“, ankündigte, erstaunte man darüber, daß ein neues Werk eines unserer bedeutendsten deutschen Dichter zuerst in Prachtform erschien. Der Erfolg war, wie Sie wissen, ein großartiger: 4000 Exemplare waren in drei Monaten vergriffen und heute neigt die sechste Auflage ihrem Ende zu!

Bodenstedt's neue Dichtung bietet Aussicht auf ein ähnliches Schicksal, wenn Sie sich des Buches ebenso freundlich annehmen wollen, wie Sie es bei dem Hamering'schen Werke gethan haben. Der Stoff der „Sakuntala“ ist ebenso hochpoetisch wie der von „Amor und Psyche“; Bodenstedt's Name ist so angesehen, daß er allein die beste Empfehlung für das Buch ist und der beliebte Künstler hat seine Aufgabe mit größter Hingebung und schönem Erfolge gelöst. Bezüglich der Ausstattung darf ich mich wohl nur auf meine übrigen Verlagsartikel beziehen.

Die Bezugsbedingungen sind meine gewöhnlichen, nämlich:

30% Rabatt gegen bar u. 7/6 Exemplare unter Berechnung des Einbandes für das Freiemplar mit 3 M, also:

7 Exemplare (140 M ord.) für 87 M netto bar.

Bei Bezug von 7 Exempl. gebe ich 50 Prospette gratis.

Die in 50 numerierten Exemplaren hergestellte, auf japanisches Papier gedruckte und ganz in Kalbleder gebundene Luxus-Ausgabe ist in das Eigentum des Herrn F. Volkmar in Leipzig übergegangen und wird nur von diesem geliefert.

Die Ausgabe des Buches erfolgt voraussichtlich gegen Mitte Oktober; um den stets vorgekommenen Unannehmlichkeiten auszuweichen, werde ich am Tage der Ausgabe in Leipzig durchaus keine direkte Sendung machen und mich in jedem Falle auf diese Erklärung berufen. Am Tage nach der

Leipziger Auslieferung mache ich direkte Sendungen in jeder gewünschten Weise.

Einige bedeutende Zeitschriften veröffentlichten demnächst Bruchstücke der neuen Dichtung; die Aufmerksamkeit des Publikums wird also zeitig rege gemacht werden, und auch nach dem Erscheinen des Buches werde ich es an einer ausgiebigen Reklame nicht ermangeln lassen.

Somit empfehle ich Ihnen mein neues Unternehmen nochmals angelegentlich.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 27. September 1887.

Adolf Titz.

Verlag von

Eduard Heinrich Mayer in Leipzig.

[49254]

Anfang nächster Woche wird versandt:

Stern-Atlas

für Freunde der Himmelsbeobachtung,

enthaltend:

sämtliche Sterne 1.—6.5. Größe zwischen dem Nordpol und 34. Grad südlicher Deklination, alle Nebelflecken und Sternhaufen, welche in Ferngläsern mittlerer Größe sichtbar sind, sowie Spezialkarten besonders interessanter Stern-Objecte.

Mit ausführlichem erläuternden Text von

Hermann J. Klein.

Lieferung 7/8. 2 M 40 3/4 ord.

Infolge Erkrankung des Zeichners trat leider im Erscheinen des Stern-Atlas eine kurze Pause ein. Die Schlußlieferungen 9 und 10. sollen nun schnell folgen und *erüchelt nach deren Erscheinen bestimmt der bisherige billige Subskriptionspreis.*

Ich bitte Interessenten hierauf aufmerksam zu machen und dieselben jetzt zur Abnahme zu veranlassen.

☞ Käufer sind die zahlreichen Freunde der Himmelsbeobachtung, Sternwarten, Seeoffiziere, Schulbibliotheken, Lehrer, astronomische und Wetter-Stationen etc. etc. ☞

Leipzig, 28. September 1887.

Eduard Heinrich Mayer.

Berger-Levrault & Cie. in Nancy.

Paris, 5 Rue des Beaux-Arts.

[49255]

Revue d'Artillerie.

16. Jahrgang.

12 Hefte von je 7—8 Bogen in 8^o.

Mit zahlreichen Tafeln und Figuren.

Heft 1 des 16. Jahrganges erscheint am 15. Oktober und wird nur auf Verlangen und pro komplett berechnet expedirt.

Nettopreis: Paris 18 fr. bar.

Leipzig 15 M bar.

Post 16 M bar.